

Anträge der FDP Fraktion HH 2018

1. Nachhaltige Verbesserung der Situation des Wolfgangsees

Für die Verbesserung der Wasserzuführung und des ökologischen Gleichgewichts des Wolfgangsees sind

50.000.- € im HH 2018 einzustellen.

Seit vielen Jahren wird immer wieder ein zunehmender Rückgang des Wasserspiegels beobachtet, der zu Wassergüteproblemen führt und zudem den optischen Gesamteindruck erheblich stört.

In einem Gutachten zur „Hydrologischen Situation des Wolfgangsees“ aus dem Jahre 2006 wurden Maßnahmen zur Verbesserung der Situation des Wolfgangsees vorgeschlagen. Seit dieser Zeit hat sich an der Gesamtsituation nichts geändert.

Der Wolfgangsee ist ein wichtiges Naherholungs- und Angelgewässer im Westen der Stadt. Die Probleme können nur durch nachhaltige und dauerhafte Maßnahmen gelöst werden. Das Gutachten kann als Grundlage herangezogen werden.

2. Verbesserung des barrierefreien Zugangs zur Römerhalle

Das Öffnen der Türen des Haupteingangs zur Römerhalle ist gerade für Rollstuhlfahrer oder ältere Menschen mit Rollator ein großes Problem. Der Zugang ist ohne fremde Hilfe oft nicht möglich. Beispielsweise könnte eine automatische Türöffnung Abhilfe schaffen.

Für die Umsetzung der Maßnahme sind

10.000 € im HH 2018 einzustellen.

3. Zusätzliche Fahrradständer in der Innenstadt/Zuckerstraße

Im Innenstadtbereich fällt an verschiedenen Stellen der Mangel an ordentlichen Abstellmöglichkeiten für Fahrräder deutlich auf. Sowohl Radfahrer, als auch Geschäftsinhaber oder Passanten bemängeln das.

Es soll gemeinsam mit dem Gewerbeverein und interessierten Bürgern geprüft werden an welchen Stellen zusätzliche Fahrradständer sinnvoll sind.

Für die Aufstellung weitere Fahrradständer sind

10.000 € im HH 2018 einzustellen.

4. Weiterer Ausbau des öffentlichen freien WLAN

Die Bereitstellung eines öffentlichen WLAN-Zugangs im Umfeld des Rathauses durch die Stadt ist ein voller Erfolg und wird inzwischen von vielen Bürgern genutzt.

Die Nutzung von mobilen Internetverbindungen mittels Tablet oder Smartphone ist für viele Menschen heute selbstverständlich. Ein öffentliches WLAN-Netz ist als Plus für die Lebensqualität der Bürger und Besucher der Stadt zu sehen.

Gewerbe, Geschäfte und Stadttourismus profitieren davon. Öffentliche WLAN-Zugänge haben eine hohe Attraktivität.

Wir möchten die bereits vorhandene Infrastruktur durch zusätzliche WLANs schrittweise erweitern. Dabei können die Fördermöglichkeiten des LK DaDi für freie WLANs in den Kommunen genutzt werden.

Für den weiteren Ausbau des öffentlichen WLAN in Dieburg, besonders im Innenstadtbereich sind

5.000 € im HH 2018 bereitzustellen.

5. Spielplätze Schlangensee und Theobaldstrasse

Diese sind im Vergleich zu den anderen Spielplätzen der Stadt in einen bedauernden Zustand und sind dringend sanierungsbedürftig.

Im Investitionsplan ist die Sanierung dieser Spielplätze erst im Jahr 2020 vorgesehen.

Wir beantragen, die Investitionsmaßnahmen

**Spielplatz Schlangensee von 150.000 € und
Spielplatz Theobaldstrasse von 85.000 €**

in das HH Jahr 2018 vorzuziehen.

6. Abplanen der Ampelanlage Aschaffenerstrasse

Die 60.000 € für eine geplante Ampelanlage in der Aschaffener Straße, die bereits im HH 2017 eingestellt wurden, werden nicht in nachfolgenden HH-Pläne übernommen.

Laut dem erstellten Verkehrsgutachten trägt diese Ampel keineswegs zur Sicherheit von Fußgängern bei. Eine Genehmigung der Ampelanlage wurde von den zuständigen Behörden nicht in Aussicht gestellt. Eine probeweise Aufstellung einer Ampel macht daher ebenfalls keinen Sinn.

7. Tageseinrichtungen für Kinder – Ersatzneubau „Kindernest“

Nach dem Ortstermin am 23.01.2018 in der Einrichtung „Kindernest“ sind aus unserer Sicht Fragen entstanden, die eine Neubewertung des Vorhabens erfordern und daher vor einer endgültigen Entscheidung erst noch in den städtischen Gremien erörtern werden müssen.

Wir beantragen, für die 2018 vorgesehene Investitionsmaßnahme von

ca. 4.200.000 Mio € eine Haushaltssperre festzulegen.

Wilhelm Reuscher
Fraktionsvorsitzender

25.01.2018